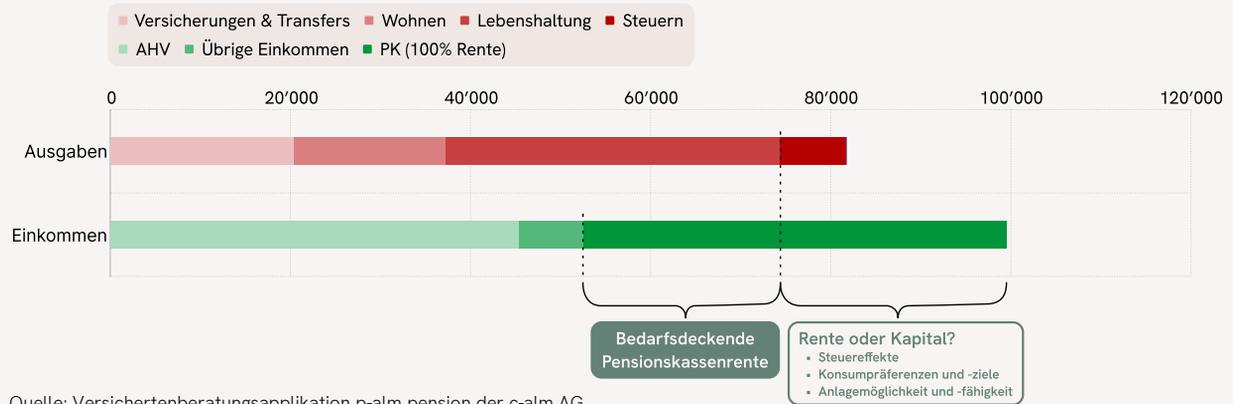


Economico Flash ⚡ #38

Konzept der bedarfsdeckenden Pensionskassenrente

 info@economico.ch
 Dr. Ueli Mettler,
c-alm AG
 Folgen Sie uns
auf [LinkedIn](#)

Chart der Woche: Entwicklung der Renten- und Kapitalbezüge in der 2. Säule von 2015 bis 2023



Wer lästert, soll auch konkrete Vorschläge machen. In diesem Sinn lassen wir dem letzten Flash 37, in dem wir infrage gestellt haben, ob die Versicherten den „Kapital oder Rente“-Entscheid immer im besten Eigeninteresse fällen, nun einen konkreten Vorschlag folgen, wie wir bei dieser Entscheid vorgehen.

Die ökonomisch relevanten Beurteilungsdimensionen für den Entscheid sind die Kriterien **Sicherheit**, **Rendite** und **Steuern** (siehe dazu [Flash 4](#)). Bis zur Deckung des gewohnten Lebensdarfs in der Phase nach der Pensionierung ist aus unserer Sicht das Sicherheitskriterium zu priorisieren. Mit der Rente lässt sich im Vergleich zum Kapitalbezug das Langlebkeitsrisiko und das Kapitalmarktrisiko bei Wiederanlage ausschliessen und man kann damit im Alter ruhig schlafen.

Nun: Wer kennt schon sein Budget nach der Pensionierung? Die Bedarfsermittlung sollte im Beratungsprozess deshalb durch die Erstellung eines sogenannten **Normbudgets**, das anschliessend von der beratenen Person übersteuert werden kann, unterstützt werden. Bezüglich Erstellung dieses Normbudgets ist es naheliegend, auf die qualitativ hochwertigen Daten der **Haushaltsbudgeterhebung (HABE)** des Bundesamts für Statistik (BfS) abzustellen: Gemäss dieser Datenbasis werden abhängig vom Alter (vor Pensionierung versus nach Pensionierung) und der Grösse des Haushalts (Einpersonen- versus Mehrpersonenhaushalt) **einkommensabhängig 6 verschiedene Normbudgets** ermittelt. Das Normbudget ist in die Hauptausgabegruppen 1) Versicherungen und Transferleistungen, 2) Wohnen, 3) Lebensunterhalt und 4) Steuern gegliedert, lässt sich aber beliebig auf die darunter liegenden Ausgabepositionen aufgliedern. Für eine bessere Akkuranz in der Normbudgetierung werden die Steuerausgaben nicht aus der HABE-Statistik übernommen, sondern auf Basis eines

Steuerrechners explizit in Abhängigkeit des Steuerdomizils und der Einkommenshöhe berechnet.

Die einfache Idee der bedarfsdeckenden Rente? Gemeinsam mit den übrigen, garantierten Einkommen nach Pensionierung (AHV-Rente; allenfalls Mieterträge aus Liegenschaften) soll die aus der Pensionskasse bezogene Rente das Normbudget decken.

Liegt die Pensionskassenrente über der bedarfsdeckenden Rente, so kann der überschüssende Teil je nach Steuereffekten, Konsumpräferenzen und Wiederanlagemöglichkeiten wahlweise als Kapital oder Rente bezogen werden.

Die Beratungslogik der bedarfsdeckenden Rente bildet einen integralen Bestandteil unserer Beratungsapplikation **p-alm pension**, die von Pensionskassen und anderen Finanzintermediären als Basis zur Durchführung der Kunden- und Versichertenberatung verwendet wird. Wenn Sie mehr über p-alm pension wissen möchten, dann schreiben Sie uns doch.

Takeaways

- Rente oder Kapital? Safety first, und zwar bis zur Bedarfsdeckung
- Das Konzept der bedarfsdeckenden BVG-Rente führt in vielen Fällen zu Mischformen von Rente und Kapital.